

Lüdinghausen



Wenn es draußen stürmt und regnet, ist die perfekte Zeit für einen Ausflug aufs heimische Sofa da. Und während ein schön schnulziger Film im Fernsehen läuft, der auf die heimeligen Advents- und Weihnachtstage einstimmt, verfliegen die Minuten und Stunden wie im Flug. Wie sie einst eingemummelt unter einer dicken Decke lag und dabei entweder einen Disney-Klassiker, „Kevin – Allein

zu Haus“, „Tatsächlich Liebe“ oder irgendeinen anderen Streifen fürs Herz geuckt hat, daran erinnerte sich jetzt beim Blick durch das Fenster auf das usselige November-Wetter die Bekannte von Stritzken. Und nahm sich vor, das endlich mal wieder zu machen. Doch dann fiel ihr ein, dass bei ihr zu Hause aktuell nur kurze Trickserien im TV laufen – und zwar solche, die sie selbst wohl nie auswählen würde: „Paw Patrol“ und „Feuerwehrmann Sam“ sind die Favoriten ihres bald dreijährigen Sohnes. Und sobald er eingeschlafen ist, fallen seiner Mami derzeit direkt vor Müdigkeit ebenfalls die Augen zu. Schon jetzt freut sie sich darauf, wenn der Kurze alt genug ist, um gemeinsam mit ihm die alten Schinken anzuschauen – vorausgesetzt, darauf hat er dann auch Bock, merkt spitzfindig an

Arno Wolf Fischer

Nachrichten

Polizei durchsucht Wohnhaus

SEPPENRADE. Im Zuge einer größeren Polizeiaktion wurde am Montagmorgen auch ein Wohn- und Geschäftshaus in Seppenrade durchsucht und Beweismaterial sichergestellt, teilt die Polizei Münster mit. Dabei wurden in Geseke ein 51-jähriger Mann und in Paderborn ein 42-Jähriger festgenommen. Ihnen wird gewerbsmäßige Bandenhehlerei und Urkundenfälschung vorgeworfen. Sie sollen überwiegend hochwertige Hybridfahrzeuge, die zuvor von anderen Beteiligten sowie von zum Teil noch unbekanntem Mittäter entwendet worden waren, umfrisirt und anschließend mit gefälschten Papieren wieder verkauft haben. Die Tatverdächtigen sollen dabei arbeitsteilig vorgegangen sein; weitere Tatverdächtige sollen als Gehilfen

fungiert haben, um die Fahrzeuge zu transportieren oder zu verstecken. Nach bisheriger Ermittlungsstand soll es sich um 44 Fälle handeln, bei denen ein Schaden von circa 1,5 Millionen Euro verursacht worden sein soll. Neben dem Haus im Rosendorf wurden Objekte in Geseke, Paderborn, Lipstadt, Bad Lippspringe und Salzkotten durchsucht. Dabei wurden unter anderem zwei Schusswaffen, Betäubungsmittel, IT-Asservate, Unterlagen und ein offensichtlich gestohlenen Hybridfahrzeug sichergestellt. In dem gesamten Ermittlungsverfahren stellten Beamte bereits 24 weitere Hybridfahrzeuge sicher. Gegen die weiteren Tatverdächtigen und auch die weiteren Gehilfen wird weiter ermittelt. In Seppenrade wurde niemand festgenommen.

Fördervereine verkaufen Kuchen

LÜDINGHAUSEN. Die beiden Fördervereine vom St.-Ludger- und vom St.-Monika-Kindergarten verkaufen während des Weihnachtsmarktes der Hobbykünstler auf der Burg Lüdinghausen am Samstag und Sonntag (2. und 3. Dezember) selbst gebackene Kuchen und Torten sowie Getränke. Die süßen Backwerke, die Eltern, Großeltern und Bekannte für die Aktion spenden, können direkt vor Ort genossen oder mit nach Hause genom-

men werden. Wer nachhaltig handeln und Verpackungsmüll sparen möchte, kann mehrfach verwendbare Dosen mitbringen. Informieren die Organisatoren. Den Erlös teilen sich die zwei Fördervereine. Mit dem Geld möchten die Verantwortlichen „den Kindern etwas Besonderes ermöglichen“, kündigen sie an. Der adventliche Markt auf der Burg Lüdinghausen findet an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr statt.

Laura Fabeck hat im Film „Wish“ Synchronstimme gesprochen

Per Video um die Rolle beworben



Laura Fabeck (r.) hat für den Film „Wish“ eine Komparsenrolle synchronisiert. Zu diesem Gewinn gratulierte ihr Cine-Motion-Mitarbeiterin Julia Burbank.

Foto: Arno Wolf Fischer

Von Arno Wolf Fischer

LÜDINGHAUSEN. Disneyprinzessinnen wollen sie fast alle werden – der Mädchenraum schlechthin. Als Synchronsprecherin in dem Disneyfilm „Wish“ – zwar keine Prinzessin – ist es nun Laura Fabeck gelungen, ihre Stimme zu verewigen. Sie verleiht einer namenlosen Dorfbewohnerin ihre Stimme – eine echte Komparsenrolle.

Am Sonntag fanden sich viele Besucher im Saal des CineMotion ein, um „ihre“ Laura schließlich auf der großen Leinwand sprechen zu hören.

„Ich gehe oft ins Kino“, erzählt die Lüdinghauserin. Und wie selbstverständlich: „Natürlich dieses Kino hier.“ Im Vorspannblock eines Filmes, den sie vor ein paar Monaten besuchte, hatte sie den Hinweis auf einen Wettbewerb entdeckt: Videoeinsendungen zum Thema Synchronsprecherin für einen Disneyfilm. Zwar kennt Laura die Filmwelt nur als Zuschauerin, doch kurzerhand folgte die Einsendung und die Zusage. Die 16-Jährige war euphorisch, erinnert sich Mutter Claudia Fabeck. „Die geben einem nur zwei Wo-

chen Zeit“, denkt sie an den Trip nach Berlin, der dem Aufnehmen der Filmsequenzen diene. Den Stern auf dem Filmplakat hat Laura Fabeck derweil auch als Plüschtier erhalten. „Vielleicht haben noch mehr Lüdinghauser Glück“, wünschte Julia Burbank, Vertreterin des Corona-erkrankten Kinoleiters Steffen Wietek, dem Publikum. Die Synchronrolle gibt es nur ein Mal in ganz Deutschland. „Und dann ist das hier in Lüdinghausen“, freut sich Burbank über den Gewinn. „Wish“ handelt von Asha,

ein 17-jähriges Mädchen aus dem Königreich Rosas – dem Reich der Wünsche. Dort kann jeder seine tiefsten Sehnsüchte verwirklichen. Doch als Asha verzweifelt ist und nicht mehr weiterweiß, schickt sie einen außergewöhnlichen Wunsch gen Himmel – ihre letzte Hoffnung auf Rettung. Und genau diese kosmische Kraft antwortet ihr mit Star – einem kleinen Ball aus unendlicher Energie. Obwohl dieser kleine Wirbelwind oft für Unruhe sorgt, begibt sich Star gemeinsam mit Asha und ihrer treuen Ziege Valentino auf

eine abenteuerliche Reise durch verschiedene faszinierende Welten. Gemeinsam stellen sie sich mutig dem bösen König Magnifico entgegen und beweisen dabei immer wieder aufs Neue die unglaubliche Macht eines entschlossenen Menschen in Verbindung mit der Magie der Sterne. „Pure Magie“, sind sich Julia Burbank und Laura Fabeck sicher, fand auch am Sonntag statt: die Wasserburgenstadt im Disney-Universum. „Wahnsinn, wenn man es so direkt sagt“, findet die CineMotion-Mitarbeiterin.

Freiflächenphotovoltaik

200 Hektar sind verfügbar

Von Peter Werth

LÜDINGHAUSEN. Frühzeitig habe die Stadt die Landwirte in Sachen Freiflächen-Photovoltaik mit ins Boot geholt, betont Bürgermeister Ansgar Mertens. Das entsprechende Steuerungskonzept ist auf den Weg gebracht.

»Es gab einen engen Austausch. Es war viel Überzeugungsarbeit nötig.«

Ansgar Mertens

„In gutem Konsens mit den Landwirten“, so beschrieb Bürgermeister Ansgar Mer-

tens das Ergebnis der jüngsten Sitzung des Umweltausschusses in Sachen Steuerungskonzept für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen (FFPVA) in der Stadt. Der Prozess habe sich über gut zwölf Monate hingezogen. „Es gab einen engen Austausch. Es war viel Überzeugungsarbeit nötig.“

Eine Fläche von insgesamt 200 Hektar stehe zur Verfügung, berichtete der städtische Klimaschutzbeauftragte Jan Forner. Diese Fläche ist aufgeteilt mit Blick auf die Bodenqualität für die landwirtschaftliche Nutzung. Ein Richtwert von mehr als 40 Bodenpunkten (BP) spricht für eine besonders ertragreiche Nutzung. Areale mit einer



Freiflächen-PV gehört auch dazu, wenn die Stadt Lüdinghausen bis 2032 klimaneutral werden will.

Foto: WN

geringeren Punktzahl sind entsprechend weniger ertragreich. Auf diese Flächen entfallen 133 Hektar, das entspricht zwei Drittel des möglichen Geländes. Das andere Drittel – 67 Hektar – hat Bodenpunkte von über 40. Vorhaben ab einer Größe von 30 Hektar unterliegen einer Einzelfallprüfung. Sogenannte „Agri-PV-Anlagen“, unter denen landwirtschaftliche

Nutzung noch möglich ist, würden gesondert betrachtet und bewertet werden, unabhängig von der 200-Hektar-Lösung, erläuterte Forner. Das Steuerungskonzept, das in der Politik auf ungeteilte Zustimmung stößt, habe zudem das Ziel, die Wertschöpfung durch FFPVA vor Ort zu binden. So könne auch die Stadtgesellschaft in Lüdinghausen vom Ausbau der

erneuerbaren Energien profitieren.“ Zudem müssen die Investoren einen garantierten und wirtschaftlich umsetzbaren Netzanschluss der Anlage nachweisen. Darüber hinaus müsse der Stadt selbst eine Beteiligung von 20 Prozent angeboten werden, die sie an Dritte, etwa die Bürgerenergiegenossenschaft oder Anlieger der entsprechenden Fläche, weitergeben könne.

Weihnachtsverlosung

Es winkt ein Reisegutschein

LÜDINGHAUSEN. Tolle Preise gibt es wieder bei der großen Lüdinghauser Weihnachtsverlosung zu gewinnen. Als Hauptpreis winkt auch diesmal Jahr ein Reisegutschein im Wert von 1000 Euro, gestiftet vom Reisebüro Brackmann und Lüdinghausen Marketing. Darüber hinaus haben viele Lüdinghauser Unternehmen Sachpreise und Gutscheine gespendet, die es zu gewinnen gibt. Mitmachen lohnt sich also, teilt Lüdinghausen Marketing mit.

Die Lose (ein Euro pro Stück) gibt es bei Lüdinghauser Marketing und in den teilnehmenden Geschäften. Einfach den unteren Abschnitt des Loses ausfüllen und bei den teilnehmenden Geschäften oder im Lüdinghaus (Tourist-Info, Borg 4) abgeben. Den oberen Abschnitt des Loses unbedingt behalten.

Die Ziehung der Gewinner findet täglich auf dem Adventsmarkt an der Felizitätskirche statt, am 8. und 9. Dezember (Freitag und Samstag) jeweils um 19 Uhr und

am 10. Dezember (Sonntag) um 17.30 Uhr. Der Hauptgewinn wird am Sonntag bekannt gegeben. Außerdem werden täglich fünf Weihnachtstassen inklusive Glühwein unter allen jenen verlost, die tagesaktuell ihr Los in die Losbox werfen und dort sind.

Die Ausgabe der Gewinne erfolgt gegen Vorlage des Loses bis zum 31. Januar 2024 im Lüdinghaus. Alle Gewinnnummern werden auf www.lhmmarketing.de veröffentlicht.



Weihnachtsverlosung: Ein Reisegutschein im Wert von 1000 Euro und viele weitere Preise sind zu gewinnen. Foto: LH-Marketing

Adventssingen im Haus Sonnenschein

LÜDINGHAUSEN. Am Donnerstag (30. November) von 15 bis 17 Uhr lädt das Team der Johanner Adventssingen alle Bürgerinnen und Bürger zum ersten Adventssingen ins Haus Sonnenschein (Werdener Straße 11) ein. Leiterin Kerstin Mratzny möchte den Besuchern bei Kaffee und Kuchen einen Einblick in die Arbeit der Einrichtung ermöglichen. Auch die Gäste der Tagespflege freuen sich auf zahlreichen Erscheinen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

www.johanner.de/ms

Weltfällische Nachrichten



Servicepartner: Lotto-Shop Michael Nientdt, Münsterstr. 10, 59348 Lüdinghausen, Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-14.00 Uhr
Serviceleiste*: Drogerie Scheidtmann, Seppenrade, Dattelner Str. 6, 59348 Lüdinghausen, Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-13.00 Uhr
*zuständig für Abangelegenheiten
Anzeigen-/Leserservice: 0 25 91 / 9 17 80
Fax: 0 25 91 / 91 78 19
E-Mail: kundenservice@wn.de
Homepage: www.wn.de
Lokalredaktion: Steverstraße 31, 59348 Lüdinghausen
Lokalredaktion: 0 25 91 / 91 78 71
Sportredaktion: 0 25 91 / 91 78 73
Fax: 0 25 91 / 91 78 79
E-Mail: redaktion.lue@wn.de

[wn.de](http://www.wn.de)